

tes oder Succurses Fuß vor Fuß herfür rü-
cken solten; Unterdessen haben die andern
Tartarn die Ungarn im Felde angegriffen/
und ein starckes Treffen mit ihnen gethan/
da dann endlich die Tartarn ihrem Anschla-
ge nach/die Flucht auff gedachten Hügel zu-
genommen: Wie nun die ihrige samt dem
erdichteten Hinderhalt sich hinder dem Hü-
gel hervor gethan/die flüchtige Tartarn sich
auch wiederumb gewendet/und die Ungarn
angegriffen/sind diese darüber in eine grosse
Furcht gerathen / sich zur Flucht gewendet/
und also biß auff wenige von den Tartarn
erleget worden. Cæsar, als er Dyrrachium
so von Pompejo eingenommen gewesen /
wiederumb erobern wolte / hat zwar wenig
Reuterer gegen des Feindes grossen Macht
gehabt / jedennoch solchen mit List also in
die Flucht geschlagen / indem er drey Com-
pagnien zu Fuß hinder die Reuterer / so in
grosser Fronte marchiret, gestellet / und mit
den Füßen einen grossen Staub erregen
müssen: Wie nun der Feind solchen grossen
Staub gesehen / hat er nicht anders vermei-
net / es müste eine grosse Cavalerie fürhan-
den seyn / weßwegen er dann darüber also
in Furcht und Schrecken gefallen / daß er
sich auch auff die Flucht begeben / und dem
Cæ-